

Kreativkellerei in Wilhelmshaven: DIY-Werkstatt für alle Ideen gleichermaßen

Entdecken Sie die Kreativkellerei in Wilhelmshaven: Offene DIY-Werkstatt für alle, die handwerkliche Projekte verwirklichen wollen.

In Wilhelmshaven eröffnet die „Kreativkellerei“ neue Möglichkeiten für alle, die die Welt des Handwerks entdecken oder eigene Projekte umsetzen möchten. Der Verein hat es sich zur Aufgabe gemacht, eine offene und einladende Do-It-Yourself-Werkstatt zu schaffen, in der nicht nur Mitglieder, sondern auch Interessierte aus der Umgebung willkommen sind. Die Werkstatt befindet sich in der Admiral-Klatt-Straße 50 und wurde mit viel Engagement von den Mitgliedern aufgebaut. Der Vorsitzende Enno Kampmann betont, dass sie viel Arbeit in die Einrichtung gesteckt haben.

Handwerkliche Fähigkeiten sind oft nicht jedem gegeben, und genau hier setzt die „Kreativkellerei“ an. Die Räumlichkeiten sind mit umfassend ausgestatteten Holz- und Metallwerkstätten sowie einer professionellen Nähmaschine ausgestattet. Für Technikbegeisterte stehen außerdem hochmoderne Geräte wie computergestützte Fräsen und 3D-Drucker zur Verfügung. „Wir möchten einen Raum schaffen, in dem jeder mit seinen Ideen willkommen ist“, erklärt Sebastian Muszytowski, Mitglied des Vereins. Nutzer können ihre Vorhaben in die Tat umsetzen – sei es das Nähen von Accessoires oder das Bauen von Möbeln.

Der offene Zugang zur Kreativwerkstatt

Bei der „Kreativkellerei“ gibt es keine Schwellenangst! Wer

kreativ werden möchte, muss nicht unbedingt einen Handwerksmeistertitel vorweisen können. „Die Leute müssen oft erst einmal ihre Scheu ablegen, neue Dinge auszuprobieren. Wir helfen dabei, diese Barrieren abzubauen“, erläutert Kampmann. Der Verein fördert nicht nur das praktische Tun, sondern bietet auch Kurse und Workshops an, um den Wissensaustausch unter den Nutzern zu stärken. Hier wird Lernen großgeschrieben: Ein Ort der Gemeinschaft, an dem alle voneinander profitieren können.

Die Geburt der „Kreativkellerei“ fand im Kontext eines Umzugs statt; zuvor war der Verein im Textilhof an der Ulmenstraße angesiedelt. Der Wechsel in die neuen Räumlichkeiten bietet nun die Möglichkeit zur Neugestaltung und Fokussierung auf die ursprünglichen Ziele des Projekts. Während der Verein aktuell 16 Mitglieder zählt, sind sie stets auf der Suche nach weiteren aktiven und fördernden Mitgliedern, die ihre Handwerkstechniken im Sinne einer sozialen Gemeinschaft teilen möchten. „Jede Unterstützung hilft uns, unser Angebot weiter auszubauen“, freut sich Muszytowski.

Kinder und Familien im Fokus

Um auch die jüngsten Mitglieder der Gesellschaft anzusprechen, beteiligt sich die „Kreativkellerei“ in diesem Jahr am „Maus-Türöffner-Tag“, welcher am 3. Oktober stattfinden wird. Bei diesem Event, organisiert vom WDR und der ARD, können Kinder mit eigenen Händen kreativ werden, indem sie Schlüsselanhänger gestalten und die Werkstatt besichtigen. Die Teilnehmer werden auch die Gelegenheit haben, bei spannenden Technologien wie 3D-Druck und CNC-Fräsen über die Schulter zu schauen. Im Voraus angemeldete Kinder können unter Aufsicht ihre eigenen Klapphocker bauen.

Die Tore der „Kreativkellerei“ stehen an jedem Dienstag um 18 Uhr für alle Neugierigen oder künstlerischen Köpfe offen. Wer eigene Ideen hat oder einfach nur vorbeischaun möchte, ist herzlich eingeladen, den Verein zu besuchen. Weitere

Informationen sind auf der Webseite www.kreativkellerei.de zu finden, dort können auch Kontaktanfragen geschickt werden.

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de